

1291/AB XXIV. GP

Eingelangt am 08.05.2009

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Landesverteidigung und Sport

Anfragebeantwortung



MAG. NORBERT DARABOS
BUNDESMINISTER FÜR LANDESVERTEIDIGUNG UND SPORT

S91143/54-PMVD/2009

. Mai 2009

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Scheibner, Kolleginnen und Kollegen haben am 11. März 2009 unter der Nr. 1262/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "angebliche Schaffung von 1.000 zusätzlichen Arbeitsplätzen beim österreichischen Bundesheer" gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1 und 3:

Auf Grund der bestehenden Organisationsstruktur sind in diesem Kalenderjahr rund 750 Aufnahmen durch Nachbesetzung von Pensionierungen und zusätzlichen Aufnahmen von Militär-Vertragsbediensteten für Kräfte für internationale Operationen in Kaderpräsenzeinheiten (KIOP/KPE) in der Einsatzorganisation des Österreichischen Bundesheeres vorgesehen, zudem werden rund 500 Aufnahmen aus dem Miliz- u. Reservestand zur Leistung von Auslandseinsätzen und 62 Lehrlingen und eine darüber hinaus eine nicht abschätzbare Zahl an Ausbildungsdienstleistenden aufgenommen.

Zu 2:

Im Bereich der Zentralstelle werden keine Aufnahmen von Militär-Vertragsbediensteten erfolgen.

Zu 4:

Bis 1. Juli 2009 werden voraussichtlich 350 Bedienstete aus dem aktiven Dienstverhältnis ausscheiden.

Zu 5 und 6:

Nein.

Zu 7:

Der Zentralstelle des Bundesministeriums für Landesverteidigung gehörten am 1. Jänner 2006 1.054, am 1. Jänner 2007 1.000 und am 1. Jänner 2008 953 Personen in einem Dienstverhältnis an.

Zu 8:

Dem Bereich Heer und Heeresverwaltung des Bundesministeriums für Landesverteidigung gehörten am 1. Jänner 2006 23.179, am 1. Jänner 2007 22.739 und am 1. Jänner 2008 22.490 Personen in einem Dienstverhältnis an. Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass es darüber hinaus auch die Bereiche Heeresgeschichtliches Museum, Heeresforstverwaltung Allentsteig, Heeresdruckerei und seit 1. Jänner 2008 Heeresunteroffiziersakademie gibt.

Zu 9:

Diese Personalkosten sind im laufenden Budget meines Ressorts bedeckt; über Details können derzeit noch keine Aussagen getroffen werden.